



„Haus für Kinder und Familien“

Antoniusweg 17A
49086 Osnabrück

Leitung: Elisabeth Stieve-Brüggemann

Tel: 0541 387 125

Kita-st-antonius@st-joseph-os.de

Konzeptioneller Leitfaden



Wir stellen uns vor...

**Die Kindertagesstätte St. Antonius ist in der Trägerschaft der
Pfarrei St. Joseph, Miquelstr. 25, 49082 Osnabrück**

Wir sind eine lebendige katholische Einrichtung. Der christliche Glaube ist unser Leitfaden und durchdringt unser pädagogisches Handeln. Die Öffnung für alle Kinder aus Voxtrup gehört zu unserem Selbstverständnis. Wir nehmen ohne Ausnahme Kinder jeder Volkszugehörigkeit, Staatsangehörigkeit und Konfession auf, soweit sich die Eltern mit unserer Konzeption, die auf dem christlichen Glaubensverständnis basiert, einverstanden erklären.

*Vertrauen
in einen Menschen,
bringt das Beste in ihm
ans Licht.*



Christliches Menschenbild

Wir Menschen leben in Gemeinschaften und sind aufeinander angewiesen. Wir werden geleitet durch unsere Freude im Umgang mit den Menschen. Religionspädagogik bedeutet für unsere Einrichtung eine lebendige Gestaltung religiöser Werte, wie Vertrauen, Vergeben, Liebe, Ehrlichkeit und Respekt voreinander. Unsere innere Haltung prägt das Miteinander in Kita und Gemeinde.

Die Zusammenarbeit mit der pastoralen Koordinatorin und der religionspädagogischen Fachkraft der Einrichtung unterstreicht die Ausrichtung unserer Kita und stärkt das Gemeinschaftsgefühl im Gemeindeteil St. Antonius.

Die gemeinsame Erziehung von Kindern mit und ohne Behinderung eröffnet vielfältige Möglichkeiten des Lernens miteinander und voneinander.

*Jedes Kind ist einzigartig
mit dem Recht,
so angenommen zu werden,
wie es ist.*



An der Familie orientiert

Elternmitarbeit bewirkt, dass die Kita zu einem lebendigen Ort für Kinder, Eltern und Mitarbeiter/innen wird.

Über die Betreuung und Bildung der Kinder hinaus sehen wir unsere Aufgabe darin, Mütter und Väter in ihrer Erziehungsaufgabe zu unterstützen, zu beraten und zu begleiten. Hierbei ist uns eine respektvolle und partnerschaftliche Zusammenarbeit wichtig. Bei unterschiedlichen Aktionen und Projekten nutzen wir gerne das Fachwissen unserer Eltern und freuen uns über die Einsatzbereitschaft.

Angebote für und mit Eltern:

- Elterngespräche
- Elternbeirat
- Elternbeteiligung an Projekten
- Vater-Kind-Aktionen
- Gemeinsame Feste
- Elterncafe
- Förderverein/ Kleiderbörse
- Bedarfe erheben
- Themenelternabende



Die Zusammenarbeit mit den Eltern hat bei den jüngeren Kindern (Krippe) einen besonderen Stellenwert, da die Kinder dieser Altersstufe noch eine stärkere Bindung an die Eltern haben und täglich Neues in der Entwicklung geschieht. Ein gutes Verhältnis zwischen Eltern und Erzieherinnen überträgt sich auf das Kind und gibt allen ein Gefühl der Sicherheit und Geborgenheit.

Vernetzung eröffnet Möglichkeiten

Unsere Kindertagesstätte ist ein Teil der kath. Kirchengemeinde St. Joseph im Gemeindeteil St. Antonius mit ihren vielfältigen Gruppen, Vereinen und Aktivitäten. Bei Besuchen der Feuerwehr, der Polizei oder den Geschäften vor Ort, so wie auf Spaziergängen durch die Gemeinde, erleben wir die Verbundenheit zum Stadtteil Voxtrup.

Kooperation Grundschule

Mit der nahe gelegenen Grundschule Voxtrup und den Kitas St. Christophorus und St. Margareten besteht eine gute, kooperative Zusammenarbeit. In verschiedenen Begegnungs- und Aktionsangeboten werden die Vorschulkinder behutsam auf ihrem Weg zur Schule begleitet.

Es grüßen herzlich die Mitarbeiter*innen der St. Antonius Kita

Rahmenbedingungen:

In der kath. Kita **St. Antonius** gibt es **fünf Gruppen**.

- 1 altersübergreifenden Ganztags-Gruppe (2-6 Jahre),
- 2 Regelganztagsgruppe (3-6Jahre)
- 1 Ganztagsintegrationsgruppe (3-6Jahre)
- 1 Ganztagskrippengruppe (1-3Jahre)

Öffnungszeiten:

Die Kindertagesstätte ist von montags bis freitags geöffnet.

Halbtagsbetreuung :	8.00 bis 14.00 Uhr
Ganztagsbetreuung:	8.00 bis 16.00 Uhr
Flexible Öffnungszeit :	7.30 bis 8.00 Uhr 16.00 bis 16.30 Uhr

Kitabeiträge:

Die Kindertagesstätten in Osnabrück erheben seit August 2019 für die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren folgende Beiträge pro Monat: (Entgeltordnung)

Halbtagsbetreuung:	bis 13.00 Uhr	147,22€
	bis 14.00 Uhr	176,66€
Ganztagsbetreuung:	bis 16.00 Uhr	235,56€

**Flexible Öffnungszeit: (Früh- und Spätdienst) je bis 3 Jahre 29,44 €
je über 3 Jahre 26,62 €**

Nach Vollendung des 3. Lebensjahres (es gilt der Monat, in dem das Kind 3 Jahre alt wird), hat die Familie Anspruch auf Beitragsfreiheit für eine Betreuungszeit von höchstens 8 Stunden. Für die Betreuung über 8 Stunden hinaus, ist ein Entgelt entsprechend der Entgeltordnung der Stadt Osnabrück zu entrichten. Besuchen gleichzeitig mehrere Kinder einer/eines Sorgeberechtigten eine Kita, so ist das jüngste Kind voll beitragspflichtig. Für das nachfolgende ältere Kind ist der hälftige Beitrag zu zahlen, alle weiteren Kinder sind vom Kostenbeitrag befreit.

Ferienzeiten:

Die Kita ist zwischen Weihnachten und Neujahr und drei Wochen in den Sommerferien geschlossen. Im Herbst haben wir eine Woche Ferien. Weiterhin fallen Schließungstage für Studientage und Betriebsausflug an. Diese Termine werden vor den Sommerferien für das folgende Kalender- jahr rechtzeitig bekannt gegeben.

Anmeldungen:

Die Anmeldungen für einen Krippen-oder Kitaplatz werden online bei der Stadt Osnabrück entgegengenommen: www.osnabrueck.de/kita-anmeldung

Unsere Sichtweise vom Kind

Das Kind da abholen, wo es steht! Wir nehmen das Kind als Persönlichkeit mit all seinen Stärken und Schwächen an. Wir begleiten es in seiner körperlichen, geistigen und emotionalen Entwicklung. Die Erziehung zur Selbständigkeit ist uns ein großes Anliegen. Unser Ziel ist es, dass sich das Kind in seinem Umfeld wohlfühlt und zurechtfindet. Je größer die Kinder werden, umso mehr nutzen Sie selbstständig die gruppenübergreifenden Aktivitäten außerhalb des eigenen Gruppenraumes. Mit den wachsenden Anforderungen entwickeln die Kinder soziale Fähigkeiten und tragfähige Beziehungen zwischen Kindern und Erwachsenen.



**Ob eine Sache
gelingt
erfährst du nicht,
wenn du darüber
nachdenkst,
sondern, wenn du es
ausprobierst.**



Bildung ganzheitlich erleben und erfahren

Kinder brauchen eine gute Bindung und eine vertrauensvolle Atmosphäre, um sich optimal zu entwickeln.

Aus diesem Grund legen wir großen Wert auf eine intensive, behutsame Eingewöhnung zu Beginn der Krippen- und Kindergartenzeit (Berliner Eingewöhnungsmodell). Dieser Phase gilt unsere besondere Aufmerksamkeit, denn sie ist die Basis für das weitere Befinden und für folgende Stufen im Leben des Kindes. In der Krippe nehmen Sie sich bitte hierfür in Absprache 2-3 Wochen Zeit. Bildung hilft, die Welt und sich selbst darin kennen zu lernen. Wir sehen das Kind in seiner Ganzheit, mit seinen Anlagen und Bedürfnissen, seinen Interessen und Gefühlen.

**Lernen mit
Kopf,
Herz,
Hand
und Humor**



Auf die feste Zugehörigkeit der Kinder zu einer Gruppe legen wir großen Wert. Die Erzieherinnen und der eigene Gruppenraum bieten einen geschützten Rahmen zur Orientierung und zur Bildung von Beziehungen. Während des Vormittags nutzen die Kinder in der Kita die gruppenübergreifenden Angebote im Haus.

Lernen ist die Vorfreude auf sich selbst.

Für Kinder ist Spielen und Lernen eins. Alle Erfahrungen, Eindrücke und Kontakte sind für die Kinder mit Lernprozessen verbunden. Um diese ganzheitlichen Prozesse zu unterstützen, bieten wir in der Zeit von 9.00-10.00 Uhr in unseren Nebenräumen (Werkstatt, Snozelenraum, Turnraum/Draußen, Halle) nach den Bildungszielen des Niedersächsischen Bildungs- und Orientierungsplans gruppenübergreifend Aktivitäten in Kleingruppen für die Kinder an. Das Freispiel in den Gruppen und Nebenräumen nimmt einen wichtigen Stellenwert für die Entwicklung des Kindes ein.

In der Krippe spielt der Gruppenraum die entscheidende Rolle. Hier ist ihr wichtigster Bezugsplatz. In Kleingruppen nutzen die Mitarbeiter nach Bedarf die Nebenräume der Kita. Einmal am Tag gehen alle gemeinsam nach Draußen auf den Spielplatz.

Partizipation

Kinder sind bei der Gestaltung, Organisation und Durchführung unterschiedlicher Projekte beteiligt. Ihre Meinung und ihre Ideen sind uns wichtig und fließen in die Umsetzung der Aktivitäten mit ein. Kinder übernehmen Verantwortung. In Besprechungsrunden wählen wir unterschiedliche Methoden der Kinderbefragung.

Dokumentation

Für jedes Kind führen wir einen Dokumentationsordner, in dem wichtige Entwicklungsschritte und Erlebnisse aus dem Kindergartenalltag in schriftlicher Form und anhand von Fotos festgehalten werden.

Info

Über die pädagogische Arbeit, Organisatorisches, Krankheiten, usw. werden Sie auf unterschiedliche Art und Weise informiert. Pinnwand vor der Gruppe, Infoaufsteller im Eingangsbereich, Nestschaukel, Tür- und Angelgespräch.

Mahlzeiten

Für das Frühstück bringen die Kinder in der Krippe und in der Kita von zuhause eine gefüllte Brotdose mit. Getränke (Wasser und Tee in der Kita) bietet die Einrichtung an.

Das Mittagessen wird bei uns täglich frisch gekocht.

Die Kosten hierfür betragen pro Monat 50,-€

Am Nachmittag gibt es noch mal eine Knusperpause. Hier schneiden wir Obst und Gemüse mit den Kindern auf.

Beim Essen ist uns eine ansprechende Atmosphäre wichtig, in der die Kinder in ihrer Tischgemeinschaft mit Freude und Appetit essen können. Die Kinder erleben eine Tischkultur, in der die Selbständigkeit und die Wahrnehmung ihrer Bedürfnisse beim Essen im Vordergrund stehen.

Mittagessen



In der Krippe



Im Restaurant der Kita

Schlafen und Ruhen

Nach dem Mittagessen bekommt jedes Kind in der Krippe einen Schlafplatz.

In der Kita stehen für die Kinder unter 3 Jahren Schlafmöglichkeiten zur Verfügung.